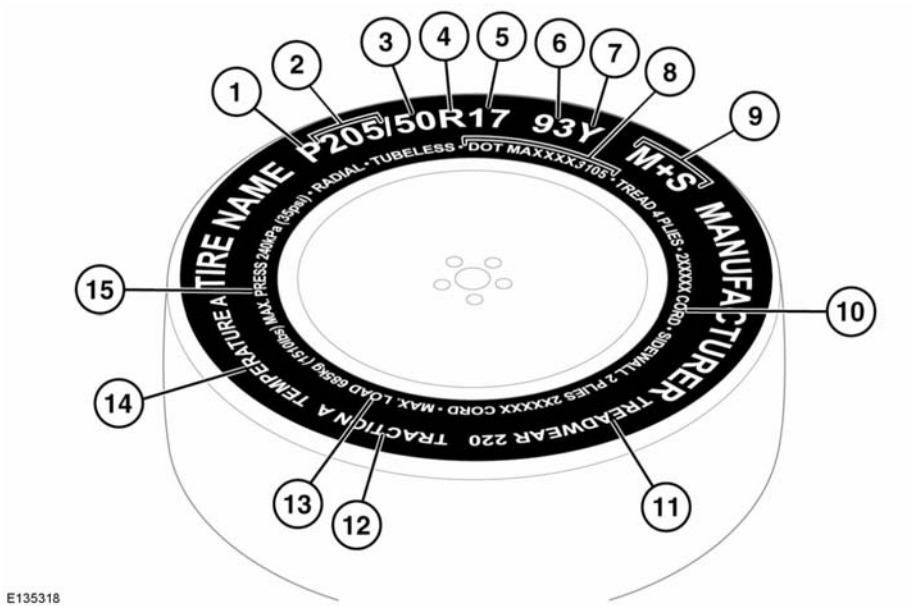
REIFENKENNZEICHNUNGEN



1. **P** bedeutet, dass der Reifen für Personenkraftwagen geeignet ist. Dieser Index wird nicht immer angegeben.
2. Die Breite des Reifens zwischen den Seitenwandkanten in Millimetern.
3. Das Höhen-Breiten-Verhältnis, das auch als Profil bezeichnet wird, bezeichnet die Seitenwandhöhe als Prozentwert der Profilbreite. Hat das Profil eine Breite von 205 mm und ist das Höhen-Breiten-Verhältnis 50, beträgt demnach die Seitenwandhöhe 102 mm.
4. **R** weist darauf hin, dass es sich um einen Radialreifen handelt.
5. Felgendurchmesser (in Zoll).
6. Der Belastungsindex des Reifens. Dieser Index wird nicht immer angegeben.

Der Belastungsindex sämtlicher Ersatzreifen muss mindestens die gleiche Spezifikation haben wie der Originalreifen. Im Zweifelsfall einen Land Rover Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen.

7. Die Geschwindigkeitskategorie weist darauf hin, mit welcher maximalen Geschwindigkeit der Reifen über längere Zeit gefahren werden darf. Siehe **230, GESCHWINDIGKEITSKATEGORIE**.
8. Standardangaben bei der Reifenherstellung, die für Reifenrückrufe und sonstige Überprüfungen verwendet werden können. Die meisten dieser Angaben beziehen sich auf den Hersteller, den Herstellungsort usw. Die letzten vier Ziffern geben Aufschluss über das Herstellungsdatum. Lautet die Zahl etwa 5111, wurde der Reifen in der 51. Woche des Jahres 2011 hergestellt.